

SIEBDRUCK AUF DEM CATWALK: MODISCHE STRÜMPFE AUS DER LADEN-WERKSTATT

MEIKE DIEDELING AUS DER NÄRRISCHEN HOCHBURG KÖLN HAT EINE MARKTNISCHE FÜR SICH ENTDECKT: IM SIEBDRUCK BEDRUCKTE STRÜMPFE.



Die schicksten Strümpfe kommen aus dem Siebdruck. Denn diese eröffnen ungeahnte modische Möglichkeiten. Die Faszination für dieses Kleidungsstück hatte die Textil-Ingenieurin Meike Diedeling bereits von klein auf – und als erwachsene Frau stellte sie fest, dass zwischen Fuß und Hüfte eine „vernachlässigte Zone“ ist.

Seit fünf Jahren produziert Meike Diedeling ihre Strümpfe in ihrer Kölner „Laden-Werkstatt“ und verkauft sie direkt an Endkunden. Diese außergewöhnlichen Accessoires sind zudem noch über den eigenen Online-Shop sowie ausgewählten Boutiquen erhältlich. Und auch über die Landesgrenzen hinaus ist sie erfolgreich: Ihre Strümpfe werden bereits in Helsinki und New York verkauft. Sie geht gerne persönlich in den Außendienst und bringt immer wieder neue Ideen mit. Aktuell war Meike Diedeling auf den Messen „Blickfang Zürich“ und „Blickfang Wien“ – mit sehr gutem Ergebnis. Der jährliche Höhepunkt für die Kölnerin ist die eigene „Bein-Schau“: Das von oben halb abgedeckte Schaufenster zeigt nur die Beine der Models, die die aktuelle Kollektion vorführen – während die Zuschauer auf Bänken vor dem Geschäft Platz nehmen.

Weitere Informationen unter www.diedeling.com



Die Strümpfe werden individuell mit Mustern und Farben gestrickt. Danach werden sie im Hand-Siebdruck mit Motiven aller Art, einzelnen Wörtern oder ganzen Gedichten versehen. Das Material besteht aus 95 % Baumwolle und 5 % Elasthan und ist für die Maschinenwäsche geeignet. Vereinzelt werden auch Viscose-Strümpfe bedruckt. Zusätzlich nimmt Meike Diedeling Aufträge im Textil-Siebdruck an. So finden sich ihre Designs auch auf Bett- und Tischwäsche wieder. Frintrup, der betreuende Siebdruck-Partner vor Ort, steht ihr dabei stets mit

fachlicher und technischer Beratung zur Seite – gerade wenn es um bespannte Siebe oder neue Farben geht.